

Bennet Cruz Nawrath war die fehlende Spielpraxis bei seiner klaren Zweisatzniederlage anzumerken.

SPORT

13. November 2026 | Seite 45

2 min.

## Tennis-Verbandsklasse

# Spielpraxis für die Jungen

### TCF-Herren starten mit 1:5 in die Verbandsklasse-Wintersaison

*Frank Mühlmann*

**Falkenberg.** Der TC Falkenberg hat am ersten Spieltag der Tennis-Verbandsklasse der Herren in eigener Halle gegen den THC Lüneburg mit 1:5 verloren. Lennart Riemann holte den Ehrenzähler der Gastgeber. Der TCF-Spitzenspieler schlug ungewöhnlich stark auf und setzte sich im Tiebreak des ersten Satzes (7:3) früh mit 4:0 ab. Falkenbergs Kapitän nutzte anschließend das Momentum, indem ihm ein schnelles, vorentscheidendes Break zu Beginn des zweiten Durchgangs gelang.

In einem abwechslungsreichen Match verteidigte Per Schröder parallel die harten Grundschläge seines Kontrahenten nach Kräften. Mit Winkeln und Sliceschlägen hielt Schröder die Partie lange offen, bevor er sich eine Schwäche-

phase beim Stand von 5:5 leistete, von der er sich nicht mehr erholen sollte. An Position drei war Cruz Nawrath die fehlende Matchpraxis anzumerken. Sein lang gewachsener und aufschlagstarker Gegner dominierte das Duell mit Serve-and-Volley nach Belieben. Unübersehbare Temponachteile hatte auch Till Hobje, dem trotz mehrerer Spiele über Einstand kein eigener Spielgewinn gegönnt war.

In den folgenden Doppeln schnupperten Per Schröder und Cruz Nawrath nur kurzzeitig an einer Überraschung. „Es wird für uns eine schwierige Saison, in der es für uns nur um den Klassenerhalt geht. Wir wollen aber unseren Jungs Spielpraxis auf hohem Niveau ermöglichen und nicht ständig auf erfahrenere Leute aus den Herren 30 zurückgreifen“, erklärte Lennart Riemann.

Riemann – Gerke 7:6, 6:3; Schröder – Bleich 5:7, 2:6; Nawrath – Sudhoff 1:6, 0:6; Hobje – Fries 0:6, 0:6; Schröder/Nawrath – Gerke/Fries 4:6, 1:6; Riemann/Hobje – Bleich/Sudhoff 1:6, 1:6 ⇒FM